



Künstliche Intelligenz – Rat der Denkenden

Ein Planspiel für weiterführende Schulen

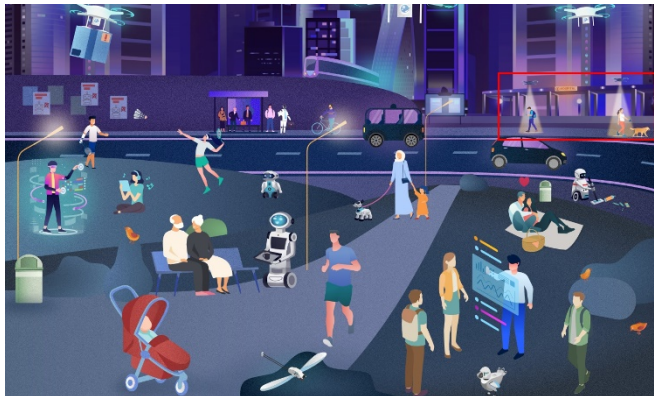
Die Schülerinnen erarbeiten sich handlungsorientiert ethische Probleme und Lösungsmöglichkeiten des Einsatzes von intelligenten Systemen (KI) in verschiedenen Anwendungsbereichen. In einem fiktiven Szenario werden die SuS hier in die Rolle eines Ethikrates versetzt und können sich somit neben der Tragweite der gesellschaftlichen Auswirkungen mögliche Lösungsstrategien diskutieren und erarbeiten.

Gruppengröße:

1 Schulklasse;
Dauer: 90 Minuten;
Alter: 9-11. Klasse

Benötigte

Ausstattung: Beamer
und Laptop. Keine
weiteren
Vorbereitungen nötig.



Lernziele:

- Die SuS können eine überblicksartige Definition von Künstlicher Intelligenz und deren Einsatzmöglichkeiten im Alltag nennen.
- Die SuS ordnen den technischen Fortschritt von Künstlicher Intelligenz in ethische Fragestellungen ein und diskutieren mögliche Problematiken und Herausforderungen.
- Die SuS entwickeln unterschiedliche Perspektiven auf die ethischen Herausforderungen des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz im Alltag und können Stellung zu Lösungsmöglichkeiten und Ansätzen nehmen.

Methode:

Nach einem einführenden Input Vortrag der Referent/innen erarbeiten sich die SuS die Problematiken und Strategien zum Umgang mit Künstlicher Intelligenz. Anhand der interaktiven Planspiels „Futuris“ werden sie in die Rolle eines Ethikrates der Zukunft versetzt und müssen in diesem „Rat der Denkenden“ Probleme und Lösungen einer zukünftigen Gesellschaft im Umgang mit KI diskutieren. Anschließend wird der Bezug zur „echten Welt“ in der Verknüpfung mit bereits vorhandenen Institutionen und ethischen Konzepten hergestellt.

Themen:

Als Themen werden dabei der Einsatz von Pflegerobotern und der Einsatz eines Sozial-Punkte Systems zur Diskussion gestellt.

Dabei können folgende Perspektiven auf die Thematik „Künstliche Intelligenz“ von den SuS eingenommen werden:

Medizinethik, Gesellschaftliche Konsequenzen, Maschinenethik, persönliche Freiheit, Recht und Gesetz

Durchführung und weitere Kooperationsmöglichkeiten:

Die Unterrichtsstunde ist durch Forschende und Mitarbeiter der Universität Tübingen entwickelt worden und wird durch diese durchgeführt. Die Durchführung der Einheiten ist für Schulen kostenlos. Das Angebot ist auf Anfrage jederzeit einsetzbar.

Verortung im Bildungsplan für Ehtik:

3.2.3. Medien und Wirklichkeit; 3.3.2.1. Grundlagen des Zusammenlebens; 3.4.1.3. Freiheit und digitale Welt.

Verortung im Bildungsplan für Informatik: (IMP)

3.3.1.2. Algorithmen; 3.3.1.4. Informationsgesellschaft und Datensicherheit; weitere.

Verortung im Bildungsplan für

Gemeinschaftskunde:

3.3.1.1. Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel.

